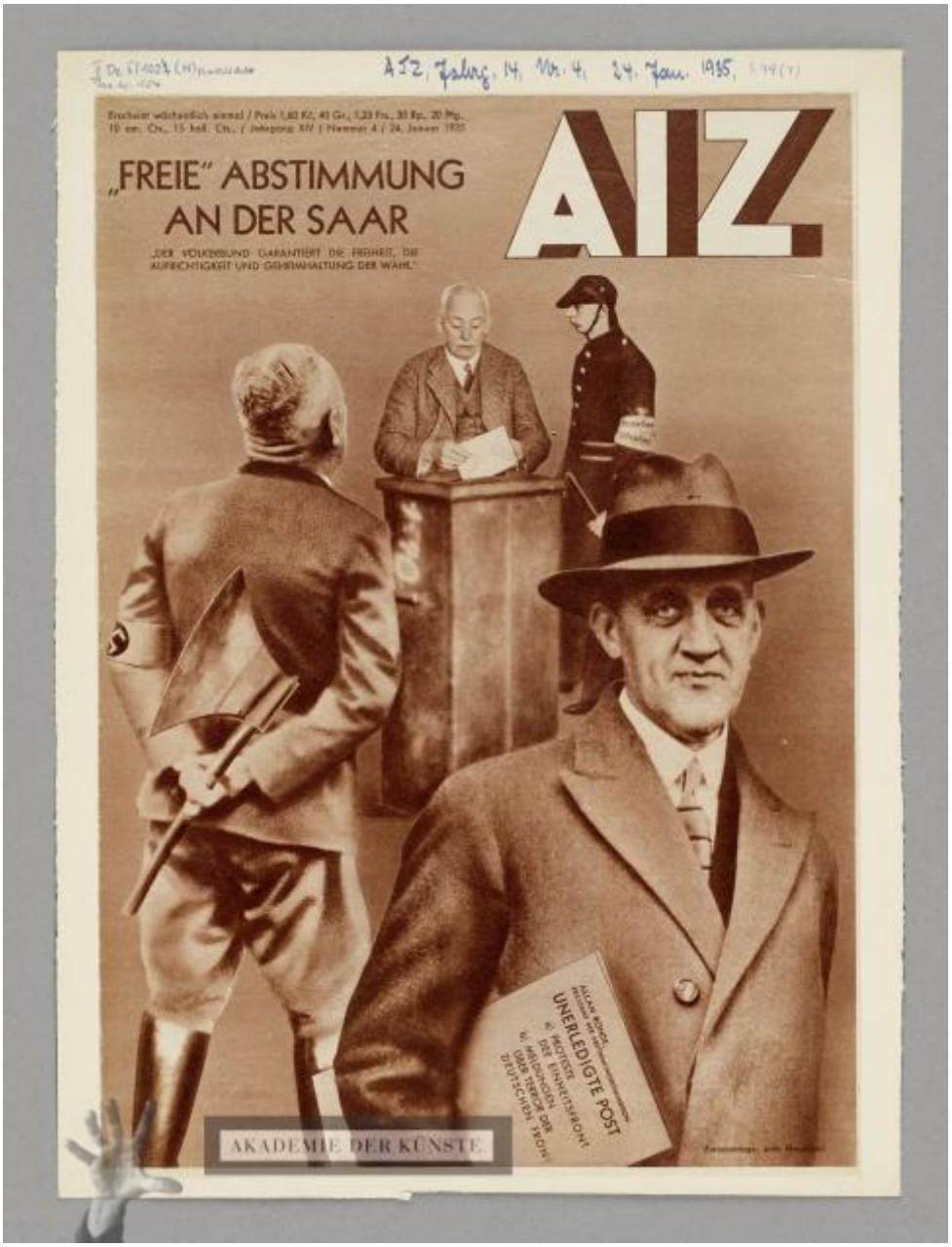

"Freie" Abstimmung an der Saar

"Der Völkerbund garantiert die Freiheit, die Aufrichtigkeit und Geheimhaltung der Wahl."

OBJEKTTYP Presse

	Titelseite von AIZ, Jg. XIV, Nr. 4, 24.1.1935
KÜNSTLER	Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)
DATIERUNG	1935
ENTSTEHUNGSORT	Tschechoslowakei, Prag [Tschechische Republik]
MATERIAL/TECHNIK	Kupfertiefdruck
MASSE	40,5 x 29,9 cm
PERSONEN/ INSTITUTIONEN	Münzenberg, Willi ↗ GND (14. August 1889–21. Juni 1940) (Bezugsperson) Prokop, Paul, Herausgeber Rohde, Alan, Dargestellte Person
BEMERKUNGEN	Titelseite mit der Fotomontage von John Heartfield Bildinschrift: "Allan Rohde Präsident der Abstimmungskommission Unerledigte Post a) Proteste der Einheitsfront b) Meldungen über Terror der Deutschen Front" Während der Vorbereitung der Saarabstimmung konnten die "Deutsche Front" der Anschlußbefürworter im Saargebiet sowie die reichsdeutsche Propaganda ungehindert für den Anschluß an das Reich werben, Wähler und Wählerinnen moralisch unter Druck setzen und einschüchtern. Die "Deutsche Front" ließ Stimmberechtigte durch "Blockwarte" kontrollieren; ihre Mitglieder drangen auch in die Saarpolizei ein. Antifaschisten wurden verhaftet, verleumdet, ihre Zeitungen beschlagnahmt; führende Köpfe des Kampfes für den Status quo, wie der Sozialdemokrat Max Braun, der Kommunist Fritz Pfordt und der Pfarrer Hugo Dörr, erhielten Morddrohungen. In der Nacht nach der Abstimmung besetzte die Polizei die Redaktionsräume der KPD-Zeitungen.
ICONCLASS	Wahl; Ripa: Elettione Stimmrecht, Wahlzwang spezifische Kreuzformen: Hakenkreuz Schlagwaffen: Knüppel Werkzeuge, Hilfsmittel, Geräte für Gewerbe und Industrie: Axt, Beil (militärische) Uniformen

SCHLAGWORTE	Saarland Wahl Nationalsozialismus
SIGNATUR DES KÜNSTLERS	Recto gedruckt: "Fotomontage John Heartfield"

INV.-NR.	JH 104
PROVENIENZ	Nachlass John Heartfield
RECHTE	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

PERMALINK	https://archiv.adk.de/objekt/2492263